

## **NOTFALL-STRAFANZEIGE GEGEN LENA KUHN – AKUTE KINDESENTFÜHRUNG HEUTE**

### **An:**

Polizeipräsidium Saarbrücken  
Staatsanwaltschaft Saarbrücken  
Kripo Saarbrücken – Dezernat Kindesentziehung

NOTFALL-MELDUNG: Nicolas Jäckel soll HEUTE (04.08.2025) nach Polen ausreisen  
– KINDESENTFÜHRUNG MUSS VERHINDERT WERDEN!

### **AKUTE LAGE – HEUTE LETZTE CHANCE**

Datum: HEUTE, Montag 04.08.2025  
Geplanter Rückkehrtermin: 20.08.2025 (zweifelhaft)  
Begleitperson: Alexandra Kasprzak (alkoholkrank, mehrfach aktenkundige  
Fluchtgefahr)

Wenn heute nicht gehandelt wird, ist mein Sohn für Jahre oder für immer dem  
deutschen Rechtsraum entzogen.

### **I. ANZEIGENERSTATTER**

Mark Siegfried Jäckel  
Kalkoffenstraße 1  
66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 97058950  
Mobil: 01577 8071000  
E-Mail: mark.jaeckel@hotmail.com

### **II. BESCHULDIGTE**

1. Lena Kuhn – Jugendamt Regionalverband Saarbrücken, Adoptionsvermittlung  
Tatvorwürfe: Prozessbetrug (§263 StGB), Strafvereitelung im Amt (§258a StGB),  
Rechtsbeugung (§339 StGB), Entziehung Minderjähriger (§235 StGB)
2. Alexandra Kasprzak – Kindesmutter  
Tatvorwürfe: Entziehung Minderjähriger (§235 StGB)

### **III. AKTUELLER SMOKING GUN – KUHN LÜGT BIS ZUM LETZTEN MOMENT**

23.04.2025: 77-Minuten-Telefonat, Alexandra schwer alkoholisiert nach angeblicher  
Therapie (vollständig dokumentiert).  
18.07.2025: Kuhn belügt das Gericht:

"Keine Anhaltspunkte für Kindeswohlgefährdung, Therapie erfolgreich abgeschlossen."

Kuhn verschweigt bewusst die dokumentierte Alkohol-Eskalation, ermöglicht Rückführung und jetzt Ausreise ins Ausland.

#### **IV. SYSTEMATISCHES 2-JAHRES-LÜGENMUSTER**

2023: Kuhn erklärt Hilfe für „erfolgreich beendet“ → 4 Monate später 2,45‰ Alkoholskandal, Nicolas in Obhut genommen.

2025: Identisch wiederholt – dieselben Lügen, dieselben Vertuschungen, nun finale Ausreise.

Dies ist kein Fehler, sondern vorsätzlicher, wiederholter Prozessbetrug.

#### **V. AKUTE KINDESENTFÜHRUNG**

Polen-Flucht bereits 2023 dokumentiert (Ticket gekauft, aktenkundig).

Ausreise heute nach Polen bedeutet faktisch:

- Dauerhafte Trennung von Vater und deutschem Rechtsschutz
- Keine Rückführungsmöglichkeiten aus Polen
- Vertuschung aller laufenden Strafverfahren

#### **VI. DRINGEND ERFORDERLICHE MASSNAHMEN**

1. Sofortige Ausreisesperre für Alexandra Kasprzak und Nicolas Jäckel
2. Vorläufige Festnahme von Alexandra Kasprzak und Lena Kuhn wegen Flucht- und Verdunkelungsgefahr (§127 Abs. 1 StPO)
3. Beschlagnahme der Reisedokumente
4. Durchsuchung und Sicherstellung aller Kuhn-Akten im Jugendamt
5. Unverzügliche Herausgabe Nicolas an mich, den Vater, zum Schutz vor Entführung

#### **VII. BEWEISMATERIAL (SOFORT DIGITAL VERFÜGBAR)**

- Audioaufnahme (77 Min.) – Alkoholmissbrauch nach angeblicher Therapie
- Beweis für 2-Jahres-Lügenmuster (2023 und 2025 identisch)
- Schriftliche Stellungnahmen Kuhns (11.05.2023 und 18.07.2025)
- Berg-Gutachten, das 16 Monate Beweisunterdrückung bestätigt
- Vollständige digitale Datenbank mit 335 Dokumenten, 33 Kuhn-Sachverhalten und Knowledge Graph

#### **VIII. FAZIT**

Lena Kuhn ist die zentrale Koordinatorin dieser Kindesentziehung.

Heute wird der finale Schritt vollzogen – die Ausreise nach Polen.

Jede weitere Stunde Untätigkeit bedeutet den endgültigen Verlust meines Sohnes und die Vereitelung laufender Strafverfahren.

**Ein Ausreiseverbot für Alexandra Kasprzak und Nicolas wurde bereits am 28.07.2025 beim Amtsgericht Saarbrücken beantragt sowie am 30.07.2025 erweitert. Mir liegen bisher keine Informationen über Bearbeitung und Umsetzung vor.**

Saarbrücken, 04.08.2025

Mark Jäckel  
(Vater von Nicolas Jäckel)

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Jäckel', written in a cursive style.

**Ich appelliere an Sie, sofort einzuschreiten, um die drohende Kindesentziehung zu verhindern – dieser soziale Skandal spielt sich seit Jahren auf dem Rücken meines Sohnes ab und darf heute nicht seinen tragischsten Höhepunkt erreichen.**